

# RENK Group AG

## Ergebnisveröffentlichung

### 31. März 2025

**RENK Group setzt erfolgreiche Geschäftsentwicklung aus dem Geschäftsjahr 2024 auch in den ersten drei Monaten 2025 fort: Deutlicher Umsatzanstieg gegenüber dem Vorjahreszeitraum, Gesamtauftragsbestand ebenfalls deutlich gestiegen.**

- Konzernumsatz steigt um 14,7 % YoY auf 273 Mio. €
- Gesamtauftragsbestand mit 5,5 Mrd. € über Vorjahresniveau
- Bereinigtes EBIT auf 38 Mio. € gestiegen
- Jahresprognose 2025 unverändert: Konzernumsatz > 1,3 Mrd. € und 210-235 Mio. € bereinigtes EBIT

## Geschäftsentwicklung in den ersten drei Monaten 2025

### Wachstum

- RENK konnte in den ersten drei Monaten 2025 Auftragseingänge in Höhe von 548.619 Tsd. € (Vorjahreszeitraum: 208.230 Tsd. €) verzeichnen und unterstreicht damit die herausragenden Wachstumsperspektiven trotz eines von zunehmender Unsicherheit und Stressfaktoren geprägten gesamtwirtschaftlichen Umfelds. Landgestützte militärische Anwendungen dominieren diese positive Entwicklung. Zum 31. März 2025 beträgt der Gesamtauftragsbestand 5,5 Mrd. € nach 5,0 Mrd. € zum 31. Dezember 2024.
- Die Umsatzerlöse stiegen deutlich um 34.944 Tsd. € auf 272.617 Tsd. €, während sich diese im Vorjahreszeitraum auf 237.673 Tsd. € beliefen. Grundlage hierfür war die Performance des Segments Vehicle Mobility Solutions (VMS). Dank unvermindert hoher Ausbringungsmengen am Standort Augsburg und der Stabilisierung der Produktion in Muskegon (MI), USA, wurde die positive Entwicklung zum Ende des Geschäftsjahres 2024 erfolgreich fortgeschrieben. Die Umsatzerlöse der Segmente Marine & Industry (M&I) und Slide Bearings (SB) bewegen sich weiterhin auf hohem Niveau.

### Profitabilität

- Ausgehend vom deutlich ausgeweiteten Umsatzvolumen führten vor allem Skaleneffekt im Segment VMS zu einer Verdopplung des EBIT um 12.478 Tsd. € auf 24.362 Tsd. €. Das bereinigte EBIT konnte um 10.589 Tsd. € auf 38.419 Tsd. € gesteigert werden. Die Bereinigungen betreffen insbesondere die Abschreibungen auf neubewertete Aktiva in der Folge von Kaufpreisallokationen (PPA-Effekte) sowie Beratungsleistungen.
- Die bereinigte EBIT-Marge beläuft sich für die ersten drei Monate in 2025 auf 14,1 % nach 11,7 % im Vorjahreszeitraum. Die deutliche Margensteigerung ist im Wesentlichen das Resultat der optimierten und stabilisierten Produktionsabläufe in Augsburg und Muskegon (MI), USA.

### Liquidität

- Während im Vergleichszeitraum ein positiver Free Cashflow in Höhe von 82 Tsd. € ausgewiesen wurde, war dieser in den ersten drei Monaten 2025 im Wesentlichen aufgrund der Zunahme des Net Working Capital (NWC) im Ergebnis mit -24.896 Tsd. € negativ.
- Neben stichtagsbedingten Effekten trug der planmäßige Bestandsaufbau der Vorräte hierzu maßgeblich bei. Die Erhöhung um 46.061 Tsd. € im Vergleich zum Jahresbeginn spiegelt die produktive Tätigkeit zur Erfüllung von Leistungsverpflichtungen wider, wie sie sich aus dem akquirierten Auftragsvolumen ergeben.

**RENK Group AG**

in Tsd. €	01.01.-31.03.		Veränderung	
	2024	2025	in €	in %
Auftragseingang	208.230	548.619	340.389	163,5
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>237.673</b>	<b>272.617</b>	<b>34.944</b>	<b>14,7</b>
EBIT	11.884	24.362	12.478	105,0
<b>bereinigtes EBIT</b>	<b>27.829</b>	<b>38.419</b>	<b>10.589</b>	<b>38,1</b>
bereinigte EBIT-Marge	11,7%	14,1%	k.A.	2,4 p.p.
Ergebnis nach Steuern	-2.772	771	3.543	127,8
bereinigtes Ergebnis nach Steuern	8.079	10.243	2.164	26,8
Unverwässertes Ergebnis je Aktie (€)	-0,03	0,01	0,04	133,3
Verwässertes Ergebnis je Aktie (€) <sup>1)</sup>	-0,03	0,01	0,04	133,3

<sup>1)</sup> Der unwesentliche Verwässerungseffekt ergibt sich aus der Bilanzierung des Long Term Incentive Plans (LTI).

- In den ersten drei Monaten 2025 konnte RENK einen Auftragseingang in Höhe von 548.619 Tsd. € (Vorjahreszeitraum: 208.230 Tsd. €) verzeichnen. Zu diesem herausragenden Niveau, welchem eine Aggregation erfolgreich angebahnter Auftragsvergaben zugrunde liegt, trugen das Segment VMS mit 396.944 Tsd. € (Vorjahreszeitraum: 78.722 Tsd. €) und das Segment M&I mit 122.342 Tsd. € (Vorjahreszeitraum: 97.986 Tsd. €) bei. Grundlage hierfür sind die militärischen Antriebslösungen des Konzerns für Land und dem Marinebereich, die in den ersten drei Monaten des Geschäftsjahres zu erheblichen Auftragsgewinnen führten. Zum 31. März 2025 beläuft sich das Verhältnis der Auftragseingänge zu den Umsatzerlösen (book-to-bill) im Ergebnis auf 2,0x (Vorjahreszeitraum: 0,9x).
- Die Umsatzerlöse stiegen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum deutlich von 237.673 Tsd. € auf 272.617 Tsd. €. Hierfür zeichnet vor allem das Segment VMS verantwortlich, welches die zugrunde liegende Ausbringungsmenge planmäßig realisierte und damit den Trend zum Jahresende 2024 fortsetzt. Die Umsatzerlöse des Segments M&I mit 73.086 Tsd. € liegen aufgrund von Projektverschiebungen in das 2. und 3. Quartal moderat unter dem Vorjahreswert von 78.503 Tsd. €, der jedoch ein unverändert hohes Niveau repräsentiert. Das Segment SB trägt mit 30.592 Tsd. € (Vorjahreszeitraum: 28.645 Tsd. €) zur positiven Gesamtentwicklung bei.
- Das EBIT sowie das bereinigte EBIT entwickelten sich im Vergleich zum Vorjahreszeitraum jeweils stark positiv. Dank des höheren Umsatzvolumens konnte die verbesserte operative Performance in eine signifikante Steigerung der Profitabilität übersetzt werden. Neben Skaleneffekten leisteten die erzielten Bruttomargen des zugrundeliegenden Produktportfolios einen wichtigen Beitrag zu dieser Entwicklung. Die bereinigte EBIT-Marge stieg in den ersten drei Monaten 2025 auf 14,1 % (Vorjahreszeitraum: 11,7 %)
- RENK weist in den ersten drei Monaten 2025 mit 4.760 Tsd. € (Vorjahreszeitraum: 3.795 Tsd. €) ein stark gesteigertes Ergebnis vor Steuern aus. Entscheiden hierfür war der Anstieg des operativen Ergebnisses um 12.478 Tsd. € auf 24.362 Tsd. €, was somit mehr als verdoppelt werden konnte. Neben Zinsaufwendungen in Höhe von 9.690 Tsd. € (Vorjahreszeitraum: 8.796 Tsd. €) resultierten insbesondere US-Dollar Währungskurseffekte, die im Sonstigen Finanzergebnis ausgewiesen sind, zu einem hohen negativen Finanzergebnis von -19.602 Tsd. € (Vorjahreszeitraum: -8.089 Tsd. €). Die Ertragsteuerbelastung in Höhe von 3.989 Tsd. € (Vorjahreszeitraum: 6.567 Tsd. €) führt im Ergebnis zum positiven Nachsteuerergebnis in Höhe von 771 Tsd. € nach einem negativen Nachsteuerergebnis in Höhe von -2.772 Tsd. € im Vorjahreszeitraum.

**Auftragsbestand**

in Mio. €	31.12.2024	31.03.2025	Veränderung	
			in €	in %
Auftragsbestand	2.080	2.331	252	12,1
Frame order backlog	644	604	-40	-6,2
Soft order backlog	2.236	2.539	303	13,5
<b>Gesamtauftragsbestand</b>	<b>4.960</b>	<b>5.475</b>	<b>515</b>	<b>10,4</b>

- Der Auftragsbestand konnte im Vergleich zum Vorjahreszeitpunkt um 252 Mio. € auf 2.331 Mio. € gesteigert werden. Das Wachstum betrifft vornehmlich Auftragseingänge für landgestützte militärische Antriebslösungen im Segment VMS, aber auch der Bereich Marine des Segments M&I trug zu dieser positiven Entwicklung bei. Der Auftragsbestand entfällt zu 76,5% (31.12.2024: 76,1%) auf VMS, im Umfang von 20,3% (31.12.2024: 20,5%) auf M&I, sowie 3,3% (31.12.2024: 3,4%) auf SB. Der Gesamtauftragsbestand ist überdies positiv beeinflusst durch den Anstieg des Soft order backlog angesichts steigender Wehretats der Kunden von RENK.

**Free Cashflow**

in Tsd. €	01.01.-31.03.		Veränderung	
	2024	2025	in €	in %
EBIT	11.884	24.362	12.478	105,0
Abschreibungen auf Immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen (inkl. PPA Abschreibungen)	18.650	18.937	287	1,5
<b>EBITDA</b>	<b>30.534</b>	<b>43.299</b>	<b>12.765</b>	<b>41,8</b>
<b>Erhaltene Zinsen</b>	<b>497</b>	<b>779</b>	<b>282</b>	<b>56,7</b>
<b>Zinszahlungen</b>	<b>-25.334</b>	<b>-7.732</b>	<b>17.602</b>	<b>69,5</b>
<b>Ertragsteuerzahlungen</b>	<b>-4.891</b>	<b>-6.458</b>	<b>-1.567</b>	<b>-32,0</b>
<b>Veränderung des Net Working Capital</b>	<b>3.659</b>	<b>-49.538</b>	<b>-53.197</b>	<b>&lt; -200,0</b>
Veränderung der Vorräte	-17.569	-46.061	-28.492	-162,2
Veränderung der Forderungen und der vertraglichen Vermögenswerte	2.009	-39.685	-41.694	< -200,0
Veränderungen der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-20.941	7.724	28.665	136,9
Veränderungen der Vertragsverbindlichkeiten und erhaltenen Kundenanzahlungen	40.160	28.484	-11.676	-29,1
<b>Investitionen in Sachanlagen und Immaterielle Vermögenswerte</b>	<b>-7.871</b>	<b>-4.962</b>	<b>2.909</b>	<b>37,0</b>
<b>Sonstiges<sup>1)</sup></b>	<b>3.488</b>	<b>-284</b>	<b>-3.772</b>	<b>-108,1</b>
<b>Free Cashflow</b>	<b>82</b>	<b>-24.896</b>	<b>-24.978</b>	<b>&lt; -200,0</b>

<sup>1)</sup> Sonstige Überleitungspositionen umfassen die Veränderungen von Rückstellungen, sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten, soweit diese nicht dem NWC zurechenbar sind, sowie übrige zahlungswirksame und -unwirksame Effekte von nachrangiger Bedeutung.

- Der Anstieg des EBITDA um 12.765 Tsd. € auf 43.299 Tsd. € (Vorjahreszeitraum: 30.534 Tsd. €) ist vorrangig von der positiven EBIT-Entwicklung geprägt.
- Die im Vorjahresvergleich um 17.602 Tsd. € niedrigeren Zinszahlungen in Höhe von 7.732 Tsd. € hatten einen positiven Effekt auf die Entwicklung des Free Cashflows. Im Vorjahreszeitraum führten vom Zinsverlauf abweichende Zinszahlungszeitpunkte sowie geleistete Vorfälligkeitsentschädigungen zu einer erheblich höheren Belastung.
- Das Net Working Capital hat sich gegenüber dem Geschäftsjahresbeginn spürbar erhöht. Der Gesamteffekt auf den Free Cashflow beläuft sich auf -49.538 Tsd. € (Vorjahreszeitraum: 3.659 Tsd. €) und ist entscheidend durch den planmäßigen Anstieg der Vorräte um 46.061 Tsd. € geprägt. Ursächlich hierfür ist die zeitlich vorauslaufende Produktionstätigkeit zur Erfüllung von Lieferverpflichtungen in Folgequartalen. Die stichtagsbezogene Erhöhung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und der vertraglichen Vermögenswerte in Höhe von 39.685 Tsd. € trug zur Erhöhung des NWC bei. Die Zunahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen um 7.724 Tsd. € sowie der Vertragsverbindlichkeiten und erhaltenen Kundenanzahlungen um 28.484 Tsd. € übten einen gegenläufigen Effekt aus, der jedoch den Anstieg der Aktiva nicht kompensieren konnte.

- Die geleisteten Investitionsauszahlungen in Höhe von 4.962 Tsd. € (Vorjahreszeitraum: 7.871 Tsd. €) entfallen im Wesentlichen auf Produktionsanlagen und entsprechen in den ersten drei Monaten 2025 ungefähr 1,8% (Vorjahreszeitraum: 3,3%) bezogen auf den Umsatz.
- In der Gesamtschau ist der Free Cashflow zum 31. März 2025 negativ und beläuft sich auf -24.896 Tsd. €. Der Zahlungsmittelzufluss im Vorjahreszeitraum in Höhe von 82 Tsd. € war im Wesentlichen durch eine Reduzierung des NWC geprägt, was die höheren Zinszahlungen mehr als ausgeglichen hat.

**Vehicle Mobility Solutions (VMS)**

in Tsd. €	01.01.-31.03.		Veränderung	
	2024	2025	in €	in %
Auftragseingang	78.722	396.944	318.222	> 200
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>134.456</b>	<b>172.228</b>	<b>37.772</b>	<b>28,1</b>
EBIT	19.507	27.623	8.116	41,6
<b>bereinigtes EBIT</b>	<b>19.539</b>	<b>28.641</b>	<b>9.102</b>	<b>46,6</b>
bereinigte EBIT-Marge	14,5%	16,6%	k.A.	2,1 p.p.

- Die um 318.222 Tsd. € stark gestiegenen Auftragseingänge in Höhe von 396.944 Tsd. € sind geprägt durch Großaufträge für militärische Antriebslösungen des Segments VMS, insbesondere in den USA.
- VMS erzielte einen starken Umsatzanstieg um 28,1 % auf 172.228 Tsd. € und setzte damit den Trend gesteigerter Ausbringungsmengen zum Jahresende 2024 fort. Neben der unveränderten guten Performance in Augsburg trugen die stabilisierten Produktionsmengen unseres Standorts in Muskegon (MI), USA hierzu bei.
- Ausgehend vom Umsatzwachstum konnte das EBIT um 8.116 Tsd. € auf 27.623 Tsd. € stark gesteigert werden. Skaleneffekte trugen hierzu entscheidend bei. Das bereinigte EBIT beläuft sich auf 28.641 Tsd. € nach 19.539 Tsd. € im Vorjahreszeitraum.
- Die bereinigte EBIT-Marge von VMS wurde im Ergebnis deutlich von 14,5 % auf 16,6 % gesteigert, da der Profitabilitätszuwachs noch stärker als das Umsatzwachstum ausfiel.

**Marine & Industry (M&I)**

in Tsd. €	01.01.-31.03.		Veränderung	
	2024	2025	in €	in %
Auftragseingang	97.986	122.342	24.356	24,9
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>78.503</b>	<b>73.086</b>	<b>-5.416</b>	<b>-6,9</b>
EBIT	4.407	7.218	2.811	63,8
<b>bereinigtes EBIT</b>	<b>4.822</b>	<b>7.462</b>	<b>2.640</b>	<b>54,7</b>
bereinigte EBIT-Marge	6,1%	10,2%	k.A.	4,1 p.p.

- Die Auftragseingänge von M&I in Höhe von 122.342 Tsd. € verzeichnen einen Anstieg um 24.356 Tsd. € im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Dieses überdurchschnittliche Volumen entfällt im Wesentlichen auf den Bereich Marine.
- Die Umsatzerlöse des Segments in Höhe von 73.086 Tsd. € (Vorjahreszeitraum: 78.503 Tsd. €) bewegen sich trotz der moderaten Verminderung um -6,9 % weiterhin auf hohem Niveau. Aufgrund von geringeren Auftragseingängen in 2024 ist im Bereich industriebezogener Antriebslösungen, die im Vorjahreszeitraum eine herausgehobene Rolle einnahmen, ein Rückgang zu verzeichnen. Im Marinebereich hingegen nahm die Ausbringungsmenge durch eine intensivierte Produktionstätigkeit zu.
- In der Folge ergab sich für M&I mit 7.218 Tsd. € ein positives EBIT nach 4.407 Tsd. € im Vorjahreszeitraum. Ebenfalls stark positiv entwickelte sich das bereinigte EBIT, das sich in den ersten drei Monaten 2025 auf 7.462 Tsd. € (Vorjahreszeitraum: 4.822 Tsd. €) beläuft. Ursächlich hierfür ist vor allem das margenstarke Geschäft im Marinebereich und der Aftermarket.
- Die bereinigte EBIT-Marge konnte durch den überproportionalen Zuwachs des bereinigten EBIT im Verhältnis zum Umsatzwachstum um 4,1 p.p. auf 10,2 % gesteigert werden.

**Slide Bearings (SB)**

	01.01.-31.03.		Veränderung	
	2024	2025	in €	in %
in Tsd. €				
Auftragseingang	38.713	36.704	-2.009	-5,2
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>28.645</b>	<b>30.592</b>	<b>1.947</b>	<b>6,8</b>
EBIT	4.837	5.285	448	9,3
<b>bereinigtes EBIT</b>	<b>4.837</b>	<b>5.285</b>	<b>448</b>	<b>9,3</b>
bereinigte EBIT-Marge	16,9%	17,3%	k.A.	0,4 p.p.

- Der Auftragseingang des Segments SB blieb aufgrund von zwei größeren Auftragseingängen in 2024 um 2.009 Tsd. € moderat hinter dem Vorjahreszeitraum zurück und belief sich auf gleichwohl zufriedenstellende 36.704 Tsd. €. Die zugrunde liegende Nachfrage richtete sich im Wesentlichen auf Marine- und E-Lager.
- Der moderate Umsatzanstieg des Segments von 28.645 Tsd. € auf 30.592 Tsd. € entfällt vor allem auf eine gesteigerte Ausbringungsmenge von Marine-, Turbo- und Vertikallagern sowie den Aftermarket.
- Die Profitabilität konnte dank margenstarken Neugeschäfts und einem hohen Aftermarket-Anteil mit 9,3 % im Verhältnis zum Umsatzanstieg überproportional gesteigert werden. Das EBIT und bereinigte EBIT beliefen sich daher auf 5.285 Tsd. € nach 4.837 Tsd. € im Vorjahreszeitraum.
- Hieraus resultiert eine bereinigte EBIT-Marge für die ersten drei Monate 2025 in Höhe von 17,3 %, was einem leichten Anstieg um 0,4 p.p. entspricht.

**Bereinigungen**

	01.01.-31.03.		Veränderung	
	2024	2025	in €	in %
in Tsd. €				
Auswirkungen von Kaufpreisallokationen	10.972	11.025	53	0,5
Kosten für M&A Aktivitäten	38	305	267	> 200
Kosten für die Vorbereitung auf den Kapitalmarkt	2.184	-	k.A.	k.A.
Kosten für die Implementierung von Effizienzprogrammen	1.128	-	k.A.	k.A.
Beratungskosten zur Refinanzierung langfristiger Verbindlichkeiten	870	-	k.A.	k.A.
Verbesserung weltweit eingesetzter Systeme	152	1.647	1.495	> 200
Implementierung Steuer-Compliance Standards	225	134	-91	-40,3
Sonstige Bereinigungen	378	946	569	150,6
<b>Bereinigungen gesamt</b>	<b>15.946</b>	<b>14.057</b>	<b>-1.889</b>	<b>-11,8</b>

- Mit 11.025 Tsd. € (Vorjahreszeitraum: 10.972 Tsd. €) entfallen die Bereinigungen überwiegend auf die Effekte aus Kaufpreisallokationen, die hauptsächlich Abschreibungen auf neubewertetes Anlagevermögen betreffen und der Überleitung zum Konzernabschluss zugeordnet sind.
- Die sonstigen Bereinigungen entfallen im Wesentlichen auf Beratungsleistungen für weitere Einzelsachverhalte.

**Überleitung zum Konzernabschluss**

	01.01.-31.03.		Veränderung	
	2024	2025	in €	in %
in Tsd. €				
Bereinigtes EBIT der Segmente	29.199	41.388	12.189	41,7
Überleitung Konzernabschluss	-1.370	-2.970	-1.600	116,8
<b>Bereinigtes EBIT</b>	<b>27.829</b>	<b>38.419</b>	<b>10.589</b>	<b>38,1</b>

Die Überleitungspositionen umfassen Kosten für Zentralfunktionen und deren Weiterbelastung innerhalb des Konzerns.



# Ausblick

## Prognose

Nach Ansicht des Vorstands haben die Prognoseannahmen, wie sie im Geschäftsbericht 2024 dargelegt wurden, derzeit unverändert Bestand. Die zugrunde gelegten Geschäftsaussichten berücksichtigen daher insbesondere keine Veränderungen der Kundennachfrage aufgrund einer möglichen Neuausrichtung des Ausgabeverhaltens für Militärtechnik angesichts jüngster geopolitischer Rahmenfaktoren.

Hiervon ausgehend geht RENK für das Geschäftsjahr 2025 weiterhin von einem Konzernumsatz größer 1,3 Mrd. € sowie einem bereinigten EBIT zwischen 210 und 235 Mio. € aus.

## Hinweise zu zukunftsgerichteten Aussagen

Aufzeichnungen der Telefonkonferenzen für Journalisten sowie für Analysten und Investoren werden im Anschluss zur Verfügung gestellt. Die Finanzpublikationen können Sie im Internet unter URL herunterladen. Dieses Dokument enthält Aussagen, die sich auf unseren künftigen Geschäftsverlauf und künftige finanzielle Leistungen sowie auf künftige RENK Group AG betreffende Vorgänge oder Entwicklungen beziehen und zukunftsgerichtete Aussagen darstellen können. Diese Aussagen sind erkennbar an Formulierungen wie „erwarten“, „wollen“, „antizipieren“, „beabsichtigen“, „planen“, „glauben“, „anstreben“, „einschätzen“, „werden“ und „vorhersagen“ oder an ähnlichen Begriffen. Wir werden gegebenenfalls auch in anderen Berichten, Prospekten, in Präsentationen, in Unterlagen, die an Aktionäre verschickt werden, und in Pressemitteilungen zukunftsgerichtete Aussagen tätigen. Des Weiteren können von Zeit zu Zeit unsere Vertreter zukunftsgerichtete Aussagen mündlich machen.

Solche Aussagen beruhen auf den gegenwärtigen Erwartungen und bestimmten Annahmen des Managements der RENK Group AG, von denen zahlreiche außerhalb des Einflussbereichs der RENK Group AG liegen. Sie unterliegen daher einer Vielzahl von Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die in Veröffentlichungen - insbesondere im Kapitel Bericht über die voraussichtliche Entwicklung mit ihren wesentlichen Chancen und Risiken des Geschäftsberichts und im Halbjahresfinanzbericht, der zusammen mit dem Geschäftsbericht gelesen werden sollte - beschrieben werden, sich aber nicht auf solche beschränken.

Sollten sich eines oder mehrere dieser Risiken oder Ungewissheiten realisieren, Ereignisse von höherer Gewalt, wie Pandemien, eintreten oder sollte es sich erweisen, dass die zugrunde liegenden Erwartungen, einschließlich künftiger Ereignisse, nicht oder später eintreten beziehungsweise Annahmen sich nicht erfüllt haben, können die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen und Erfolge der RENK Group AG (sowohl negativ als auch positiv) wesentlich von denjenigen Ergebnissen abweichen, die ausdrücklich oder implizit in der zukunftsgerichteten Aussage genannt worden sind. Die RENK Group AG übernimmt keine Verpflichtung und beabsichtigt auch nicht, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder bei einer anderen als der erwarteten Entwicklung zu korrigieren. Dieses Dokument enthält – in einschlägigen Rechnungslegungsrahmen nicht genau bestimmte – ergänzende Finanzkennzahlen, die sogenannte alternative Leistungskennzahlen sind oder sein können. Für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der RENK Group AG sollten diese ergänzenden Finanzkennzahlen nicht isoliert oder als Alternative zu den im Konzernabschluss dargestellten und im Einklang mit einschlägigen Rechnungslegungsrahmen ermittelten Finanzkennzahlen herangezogen werden. Andere Unternehmen, die alternative Leistungskennzahlen mit einer ähnlichen Bezeichnung darstellen oder berichten, können diese anders berechnen. Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass sich einzelne Zahlen in diesem und anderen Berichten nicht genau zur angegebenen Summe addieren und dass dargestellte Prozentangaben nicht genau die absoluten Werte widerspiegeln, auf die sie sich beziehen. Dieses Dokument ist eine Quartalsmitteilung gemäß § 53 der Börsenordnung der Frankfurter Wertpapierbörse.

Am 14.05.2025 ab 14:00 Uhr MEZ wird die Telefonkonferenz für Analysten und Investoren zu den Finanzzahlen der ersten drei Monate des Geschäftsjahres 2025 im Internet übertragen. Sie ist über unsere Investor Relations Website aufrufbar: <https://ir.renk.com/publications/>.

**Kontakt:**

Investor Relations  
[investors@renk.com](mailto:investors@renk.com)

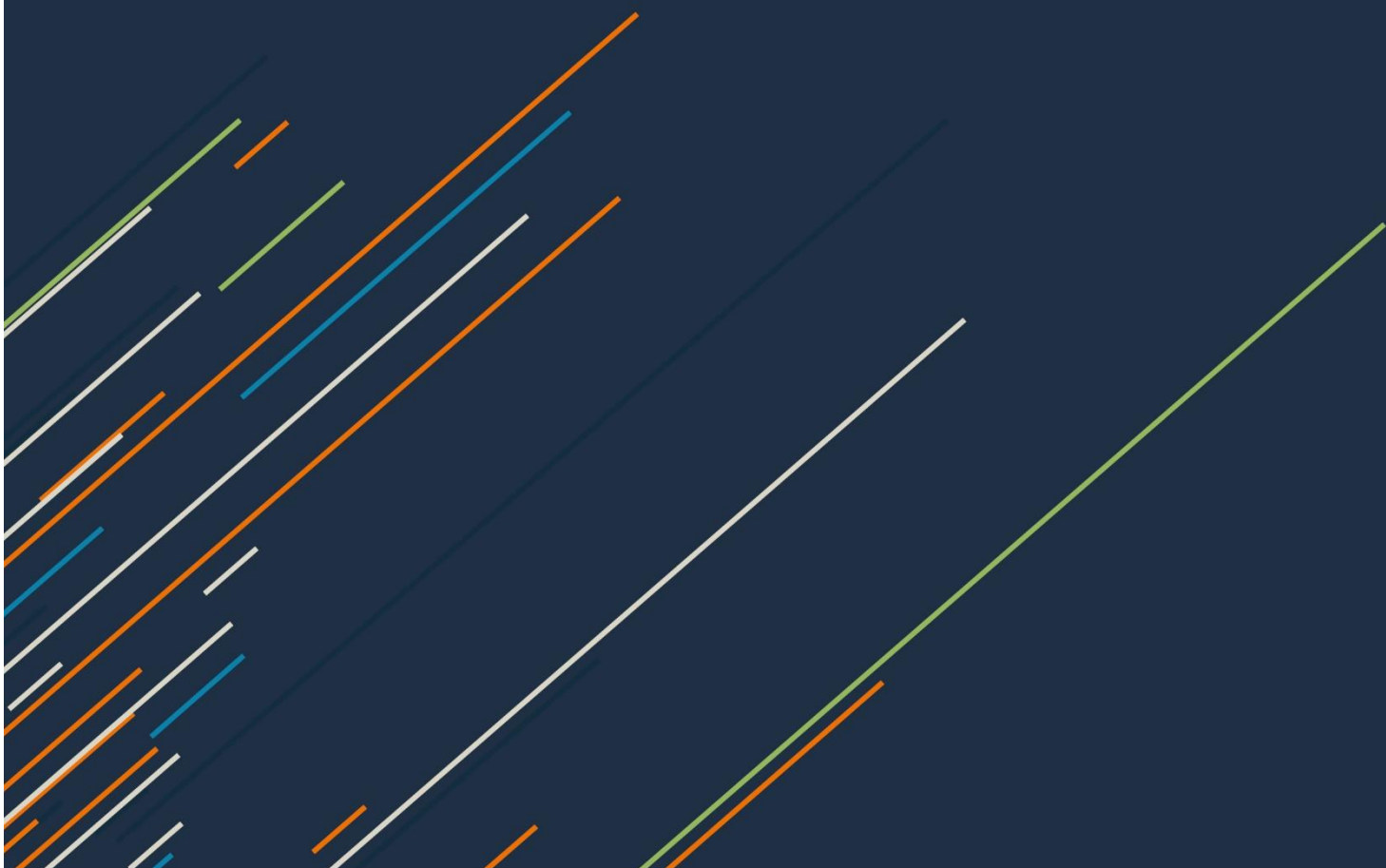
Corporate Communications  
[fabian.klee@renk.com](mailto:fabian.klee@renk.com)

**Finanzkalender 2025:**

04. Juni 2025	ordentliche Jahreshauptversammlung
13. August 2025	Halbjahresergebnisse 2025
13. November 2025	Ergebnismitteilung zum 30. September 2025
20. November 2025	Capital Markets Day



# Finanzinformationen 31. März 2025



## Ausgewählte Leistungskennzahlen

### Wachstum

in Tsd. €	01.01.-31.03.		Veränderung	
	2024	2025	in €	in %
Auftragseingang	208.230	548.619	340.389	163,5
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>237.673</b>	<b>272.617</b>	<b>34.944</b>	<b>14,7</b>

### Profitabilität

in Tsd. €	01.01.-31.03.		Veränderung	
	2024	2025	in €	in %
<b>EBIT</b>	<b>11.884</b>	<b>24.362</b>	<b>12.478</b>	<b>105,0</b>
<b>bereinigtes EBIT</b>	<b>27.829</b>	<b>38.419</b>	<b>10.589</b>	<b>38,1</b>
EBIT-Marge	5,0%	8,9 %	k.A.	3,9 p.p.
bereinigte EBIT-Marge	11,7%	14,1 %	k.A.	2,4 p.p.
Finanzergebnis	-8.089	-19.602	-11.513	-142,3
Ergebnis vor Steuern	3.795	4.760	965	25,4
Ertragsteuern	-6.567	-3.989	2.578	39,3
Ergebnis nach Steuern	-2.772	771	3.543	127,8
bereinigtes Ergebnis nach Steuern	8.079	10.243	2.164	26,8
Unverwässertes Ergebnis je Aktie (€)	-0,03	0,01	0,04	133,3
Verwässertes Ergebnis je Aktie (€) <sup>1)</sup>	-0,03	0,01	0,04	133,3

<sup>1)</sup> Der unwesentliche Verwässerungseffekt ergibt sich aus der Bilanzierung des Long Term Incentive Plans (LTI).

### Liquidität

in Tsd. €	01.01.-31.03.		Veränderung	
	2024	2025	in €	in %
Free Cashflow	82	-24.896	-24.978	< -200
	<b>31.12.2024</b>	<b>31.03.2025</b>		
<b>Nettoverschuldung<sup>1)</sup></b>	<b>375.305</b>	<b>411.028</b>	<b>35.723</b>	<b>9,5</b>
Nettoverschuldung im Verhältnis zum bereinigten LTM EBITDA <sup>2)</sup>	1,7	1,8	k.A.	0,1 p.p.

<sup>1)</sup> Die Nettoverschuldung ist definiert als Summe aus SSFA- und Leasingverbindlichkeiten abzüglich des Finanzmittelfonds.

<sup>2)</sup> Bereinigtes LTM EBITDA ist definiert als operatives Ergebnis der letzten zwölf Monate vor Abschreibungen und Wertminderungen von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen, den PPA-Abschreibungen sowie Erträgen/Verlusten aus der Veräußerung von PPA-Vermögenswerten und bereinigt um bestimmte Posten, die der Vorstand als außergewöhnlich oder wiederkehrend ansieht. Eine detaillierte Aufschlüsselung ist auf der Tabelle zu den Bereinigungen gegeben.

### Mitarbeiter

			Veränderung	
	31.12.2024	31.03.2025	absolut	in %
Deutschland	2.895	2.916	21	0,7
außerhalb Deutschlands	1.107	1.155	48	4,3
<b>Konzern gesamt</b>	<b>4.002</b>	<b>4.071</b>	<b>69</b>	<b>1,7</b>

## Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

	2024 01.01.-31.03.	2025 01.01.-31.03.
in Tsd. €		
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>237.673</b>	<b>272.617</b>
Umsatzkosten	-187.679	-206.315
<b>Bruttoergebnis vom Umsatz</b>	<b>49.994</b>	<b>66.302</b>
Vertriebskosten	-15.210	-16.761
Allgemeine Verwaltungskosten	-23.637	-22.253
Nettowertberichtigungen auf finanzielle Vermögenswerte	383	70
Sonstige Erträge <sup>1)</sup>	4.876	3.332
Sonstige Aufwendungen <sup>1)</sup>	-4.522	-6.327
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>11.884</b>	<b>24.362</b>
Zinsaufwand	-8.796	-9.690
Sonstiges Finanzergebnis	707	-9.912
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-8.089</b>	<b>-19.602</b>
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>3.795</b>	<b>4.760</b>
Ertragsteuern	-6.567	-3.989
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>-2.772</b>	<b>771</b>
Davon entfallen auf:		
Ergebnisanteil nicht beherrschender Gesellschafter	-6	90
Ergebnisanteil der Gesellschafter der RENK Group AG	-2.778	681
Unverwässertes Ergebnis je Aktie (€)	-0,03	0,01
Verwässertes Ergebnis je Aktie (€) <sup>2)</sup>	-0,03	0,01
Gewichteter Durchschnitt der im Umlauf befindlichen Stammaktien (unverwässert) (Mio. Stück)	100,0	100,0
Gewichteter Durchschnitt der im Umlauf befindlichen Stammaktien (verwässert) (Mio. Stück)	100,0	100,0

<sup>1)</sup> Abweichende Postenbezeichnung zur Ergebnisveröffentlichung des Vorjahres

<sup>2)</sup> Es ergibt sich ein unwesentlicher Verwässerungseffekt aus der Bilanzierung des LTI Plans.

## Konzern-Gesamtergebnisrechnung

	2024 01.01.-31.03.	2025 01.01.-31.03.
in Tsd. €		
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>-2.772</b>	<b>771</b>
<b>Posten, die nicht in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden</b>		
Neubewertung aus leistungsorientierten Versorgungsplänen	203	3.348
Latente Steuern	-1.169	-988
	<b>-966</b>	<b>2.360</b>
<b>Posten, die zukünftig in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden</b>		
Unterschiedsbetrag aus der Währungsumrechnung	2.104	-4.961
Änderung des beizulegenden Zeitwerts von Sicherungsgeschäften	-33	525
Latente Steuern	0	-168
	<b>2.071</b>	<b>-4.604</b>
<b>Direkt im Eigenkapital erfasste Erträge und Aufwendungen der Periode</b>	<b>1.105</b>	<b>-2.244</b>
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>-1.667</b>	<b>-1.473</b>
Gesamtergebnisanteil nicht beherrschender Gesellschafter	-1	-154
Gesamtergebnisanteil der Gesellschafter der RENK Group AG	-1.666	-1.319

## Konzern-Bilanz

<b>AKTIVA</b>			
in Tsd. €		<b>31.12.2024</b>	<b>31.03.2025</b>
Immaterielle Vermögenswerte		360.529	344.304
Sachanlagen		320.732	318.463
Sonstige und Finanzbeteiligungen		817	817
Aktive latente Steuern		22.392	22.681
Sonstige langfristige finanzielle Vermögenswerte		99	6
Sonstige langfristige Forderungen		12.674	14.514
<b>Langfristige Vermögenswerte</b>		<b>717.243</b>	<b>700.785</b>
Vorräte		391.239	437.300
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		163.624	176.323
Vertragsvermögenswerte		114.939	137.431
Forderungen aus laufenden Ertragsteuern		11.960	10.835
Sonstige kurzfristige finanzielle Vermögenswerte		6.915	5.875
Sonstige kurzfristige Forderungen		19.001	27.880
Flüssige Mittel		164.306	128.548
<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>		<b>871.984</b>	<b>924.193</b>
		<b>1.589.227</b>	<b>1.624.977</b>

<b>PASSIVA</b>			
in Tsd. €		<b>31.12.2024</b>	<b>31.03.2025</b>
Grundkapital		100.000	100.000
Kapitalrücklage		172.674	172.890
Gewinnrücklage		134.914	135.703
Kumuliertes übriges Eigenkapital		33.326	31.326
<b>Anteil der Aktionäre der RENK Group AG am Eigenkapital</b>		<b>440.914</b>	<b>439.919</b>
Eigenkapital nicht beherrschender Gesellschafter		5.753	5.582
davon Anteil nicht beherrschender Gesellschafter am Konzernjahresüberschuss		1.442	90
<b>Eigenkapital</b>		<b>446.667</b>	<b>445.501</b>
Langfristige Finanzverbindlichkeiten		527.164	527.124
Rückstellungen für Pensionen		2.657	2.731
Passive latente Steuern		77.226	75.559
Langfristige Vertragsverbindlichkeiten		39.032	60.402
Sonstige langfristige Rückstellungen		12.127	12.240
Sonstige langfristige finanzielle Verbindlichkeiten		5.717	5.230
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten		3	13
<b>Langfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen</b>		<b>663.927</b>	<b>683.300</b>
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten		6.386	6.483
Ertragsteuerverbindlichkeiten		30.772	31.056
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		116.956	124.664
Kurzfristige Vertragsverbindlichkeiten		231.376	232.999
Sonstige kurzfristige Rückstellungen		39.989	42.227
Sonstige kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten		2.024	1.724
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten		51.130	57.024
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen</b>		<b>478.633</b>	<b>496.177</b>
		<b>1.589.227</b>	<b>1.624.977</b>

## Konzern-Kapitalflussrechnung

	2024 01.01.-31.03.	2025 01.01.-31.03.
in Tsd. €		
<b>Flüssige Mittel zu Beginn der Berichtsperiode</b>	<b>102.216</b>	<b>164.306</b>
Ergebnis vor Steuern (einschließlich Ergebnisanteil von Minderheitsgesellschaftern)	3.795	4.760
Ertragsteuerzahlungen	-4.891	-6.458
Abschreibungen und Wertminderungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	18.650	18.937
Veränderung der Rückstellung für Pensionen	-3.434	2.434
Ergebnis aus Anlagenabgängen	-5	-21
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge	2.270	-2.493
Veränderung der Vorräte	-17.569	-43.144
Veränderung der sonstigen Aktiva <sup>1)</sup>	-4.654	-45.553
Veränderung der (Vertrags-)Verbindlichkeiten <sup>1)</sup>	33.604	36.604
Veränderung der sonstigen Rückstellungen	-2.593	2.351
Finanzergebnis	8.089	19.602
<b>Cashflow aus der operativen Geschäftstätigkeit</b>	<b>33.262</b>	<b>-12.981</b>
Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	-7.871	-4.962
Einzahlungen aus dem Abgang von Sachanlagevermögen und immateriellen Vermögenswerten <sup>1)</sup>	5	91
Auszahlung für den Erwerb von Tochterunternehmen bzw. sonstiger Geschäftseinheiten abzgl. erworbener Zahlungsmittel	-	-5.788
Zahlungsmittelflüsse aus verfügbarsbeschränkten Zahlungsmitteln	3.855	-2.425
Erhaltene Zinsen	497	779
<b>Cashflow aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>-3.514</b>	<b>-12.306</b>
Kapitaleinzahlungen	1.978	-
Veränderung der Cash-Pool Verbindlichkeiten	-2.598	-
Auszahlung aus der Tilgung von Anleihen	-520.000	-
Einzahlung aus der Aufnahme von Finanzkrediten	514.800	-
Leasingzahlungen	-472	-931
Zinszahlungen	-25.334	-7.732
<b>Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-31.626</b>	<b>-8.663</b>
Wechselkursbedingte Veränderung der flüssigen Mittel	319	-1.809
Konsolidierungskreisbedingte Veränderung der flüssigen Mittel	1.097	-
<b>Veränderung der flüssigen Mittel</b>	<b>-462</b>	<b>-35.758</b>
<b>Flüssige Mittel am Ende der Berichtsperiode</b>	<b>101.754</b>	<b>128.548</b>
Darlehensforderungen	319	-
Verfügbarsbeschränkte Zahlungsmittel	2.576	3.643
<b>Brutto-Liquidität am Ende der Berichtsperiode</b>	<b>104.649</b>	<b>132.191</b>
Finanzverbindlichkeiten (ohne Verbindlichkeiten aus Cash-Pool)	-524.050	-533.384
<b>Netto-Liquidität am Ende der Berichtsperiode</b>	<b>-419.402</b>	<b>-401.193</b>

<sup>1)</sup> Abweichende Postenbezeichnung zur Ergebnisveröffentlichung des Vorjahres

## Segmentinformation

### Segmentinformation 01.01.-31.03.

	Umsatzerlöse		EBIT		Bereinigtes EBIT		Bereinigte EBIT-Marge	
in Tsd €	2024	2025	2024	2025	2024	2025	2024	2025
VMS	134.456	172.228	19.507	27.623	19.539	28.641	14,5%	16,6%
M&I	78.503	73.086	4.407	7.218	4.822	7.462	6,1%	10,2%
SB	28.645	30.592	4.837	5.285	4.837	5.285	16,9%	17,3%
<b>Summe Segmente</b>	<b>241.604</b>	<b>275.906</b>	<b>28.751</b>	<b>40.126</b>	<b>29.199</b>	<b>41.388</b>	<b>12,1%</b>	<b>15,0%</b>
Überleitung Konzernabschluss	-3.931	-3.289	-16.868	-15.764	-1.370	-2.970	34,8%	90,3%
<b>RENK</b>	<b>237.673</b>	<b>272.617</b>	<b>11.884</b>	<b>24.362</b>	<b>27.829</b>	<b>38.419</b>	<b>11,7%</b>	<b>14,1%</b>





**Trusted Partner.**

**RENK Group AG**

Gögginger Straße 73

86159 Augsburg

T +49 821 5700-0

F +49 821 5700-460

[www.renk.com](http://www.renk.com)